



# Menschliche Kommunikation

- Paul Watzlawick
- Friedemann Schulz von Thun
- Transaktionsanalyse
- Fazit
- Quellen

# Menschliche Kommunikation

- 1. Man kann nicht nicht kommunizieren.*
- 2. Jede Kommunikation hat einen Inhalts- und einen Beziehungsaspekt, ...*
- 3. Die Natur einer Beziehung ist durch die Interpunktion der Kommunikationsabläufe seitens der Partner bedingt.*
- 4. Menschliche Kommunikation bedient sich digitaler und analoger Modalitäten. ...*
- 5. Zwischenmenschliche Kommunikation ist entweder symmetrisch, oder komplementär, ...*

# Menschliche Kommunikation

- 1. Man kann nicht nicht kommunizieren.*
- 2. Jede Kommunikation hat einen Inhalts- und einen Beziehungsaspekt, ...*
- 3. Die Natur einer Beziehung ist durch die Interpunktion der Kommunikationsabläufe seitens der Partner bedingt.*
- 4. Menschliche Kommunikation bedient sich digitaler und analoger Modalitäten. ...*
- 5. Zwischenmenschliche Kommunikation ist entweder symmetrisch, oder komplementär, ...*

# Menschliche Kommunikation

- 1. Man kann nicht nicht kommunizieren.*
- 2. Jede Kommunikation hat einen Inhalts- und einen Beziehungsaspekt, ...*
- 3. Die Natur einer Beziehung ist durch die Interpunktion der Kommunikationsabläufe seitens der Partner bedingt.*
- 4. Menschliche Kommunikation bedient sich digitaler und analoger Modalitäten. ...*
- 5. Zwischenmenschliche Kommunikation ist entweder symmetrisch, oder komplementär, ...*

# Menschliche Kommunikation

- 1. Man kann nicht nicht kommunizieren.*
- 2. Jede Kommunikation hat einen Inhalts- und einen Beziehungsaspekt, ...*
- 3. Die Natur einer Beziehung ist durch die Interpunktion der Kommunikationsabläufe seitens der Partner bedingt.*
- 4. Menschliche Kommunikation bedient sich digitaler und analoger Modalitäten. ...*
- 5. Zwischenmenschliche Kommunikation ist entweder symmetrisch, oder komplementär, ...*

# Menschliche Kommunikation

- 1. Man kann nicht nicht kommunizieren.*
- 2. Jede Kommunikation hat einen Inhalts- und einen Beziehungsaspekt, ...*
- 3. Die Natur einer Beziehung ist durch die Interpunktion der Kommunikationsabläufe seitens der Partner bedingt.*
- 4. Menschliche Kommunikation bedient sich digitaler und analoger Modalitäten. ...*
- 5. Zwischenmenschliche Kommunikation ist entweder symmetrisch, oder komplementär, ...*

# Menschliche Kommunikation

## 1. Beispiel:

*Ein Schüler schaut im Unterricht die ganze Stunde auf den Boden.  
Auf die Frage des Lehrers ob es ihm gut ginge antwortet er:*

*„Ich brauche keine Hilfe!“. [Er sagt dies in einem traurigen Tonfall,  
mit Blick auf den Boden gerichtet]*

*Man kann nicht nicht kommunizieren.  
... Inhalts- und Beziehungsaspekt ...  
... digitaler und analoge Modalitäten ...*



# Menschliche Kommunikation

## 2. Beispiel:

*Auf dem Schulhof streiten sich zwei Schüler miteinander. Der Lehrer greift ein und fragt was denn los sei. Die Antwort der Schüler:*

*A: „Er hat angefangen!“*

*B: „Stimmt ja gar nicht, er hat mich beleidigt!“*

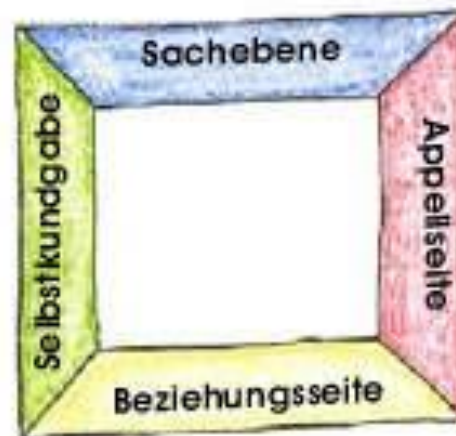
*A: „Nur weil du mich vorher geärgert hast!“*

*B: „Aber nur weil du mich beleidigt hast!“*

*...*

*... Interpunktion der Kommunikationsabläufe ...*

# Menschliche Kommunikation



[<http://www.schulz-von-thun.de/img/mod-img/komquadr.jpg>]

## Menschliche Kommunikation

*Eine Störung tritt dann auf, wenn Aspekte der Nachricht falsch interpretiert werden, oder auf bestimmte Aspekte zu viel Wert gelegt wird.*

*Zu Missverständnissen und Verständnis Problemen kommt es außerdem, wenn die einzelnen Aspekte einer Nachricht nicht zusammenpassen.*

# Menschliche Kommunikation

## Beispiel 1:

Der Lehrer will in der Klasse ein neues Thema einführen:

**Lehrer:** „*Wir fangen morgen endlich ein neues Thema an.*“

*Sachebene: Morgen fangen wir ein neues Thema an.*

*Selbstk. : Mir gefällt das Thema selbst besser.*

*Beziehung: Das wird dir gefallen.*

*Apellstelle: Bereitet euch darauf vor!*

### **Schüler versteht:**

*Sachebene: Er will morgen ein neues Thema anfangen.*

*Selbstk. : Er hält mich für dumm.*

*Beziehung: Er traut mir nichts zu*

*Apellstelle: Ich soll noch mehr machen.*

**Schüler:** „Ach lassen Sie mich doch einfach in Ruhe.“

## Menschliche Kommunikation

*Beispiel 2: Überbewertung des Beziehungs- Aspektes*

**Situation:** *Der Lehrer kontrolliert die Aufgaben eines Schülers.*

*Lehrer: „Das hast du aber gut gelöst“*

*Schüler: „Das sagen Sie nur um mich aufzubauen.“*

# Menschliche Kommunikation

## *Beispiel 3: Inkongruente Nachricht*

**Situation:** *Lehrer steht vor der Klasse und soll diese Ermahnen.*

*Lehrer: „So etwas dürft ihr nie wieder machen“  
[Dabei lächelt er und schüttelt leicht den Kopf]*

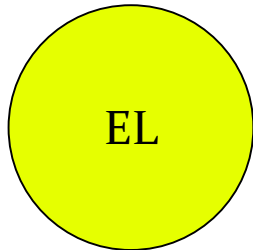
Paul Watzlawick  
**3 Ich-Zustände**

Friedemann Schulz von Thun  
4 Lebensanschauungen

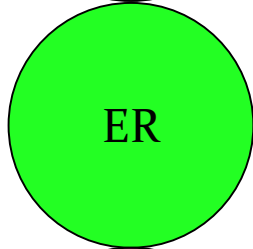
**Transaktionsanalyse**

Modell der Transaktion + Anwendung

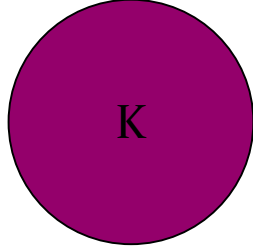
# Menschliche Kommunikation



Eltern-Ich



Erwachsenen-Ich



Kindheits-Ich

# Menschliche Kommunikation

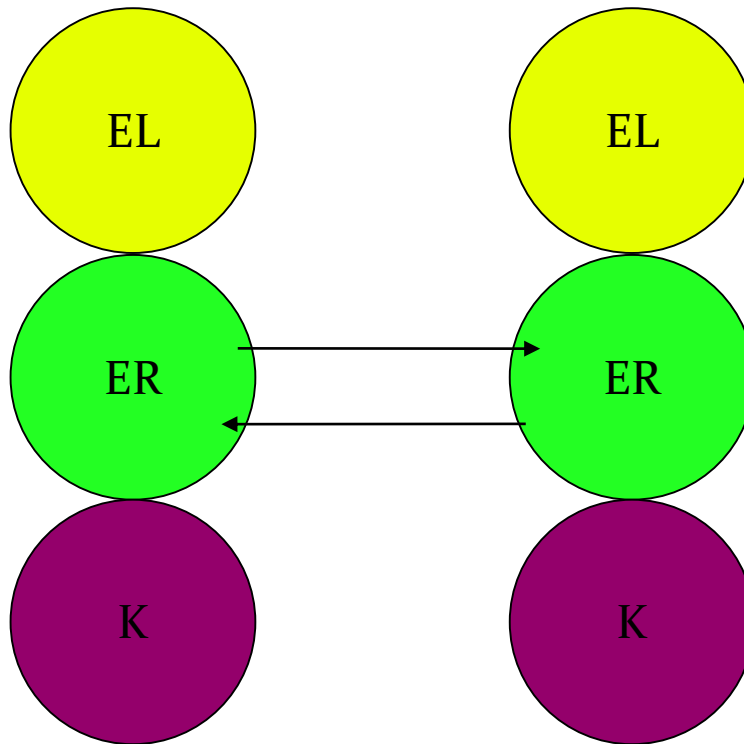
ICH

DU

	OK	Nicht OK
OK	Ich bin OK, Du bist OK	Ich bin nicht OK, Du Bist OK
Nicht OK	Ich bin OK, Du bist nicht OK	Ich bin nicht OK, Du bist nicht OK



# Menschliche Kommunikation



Komplementäre Transaktion, Bsp.:

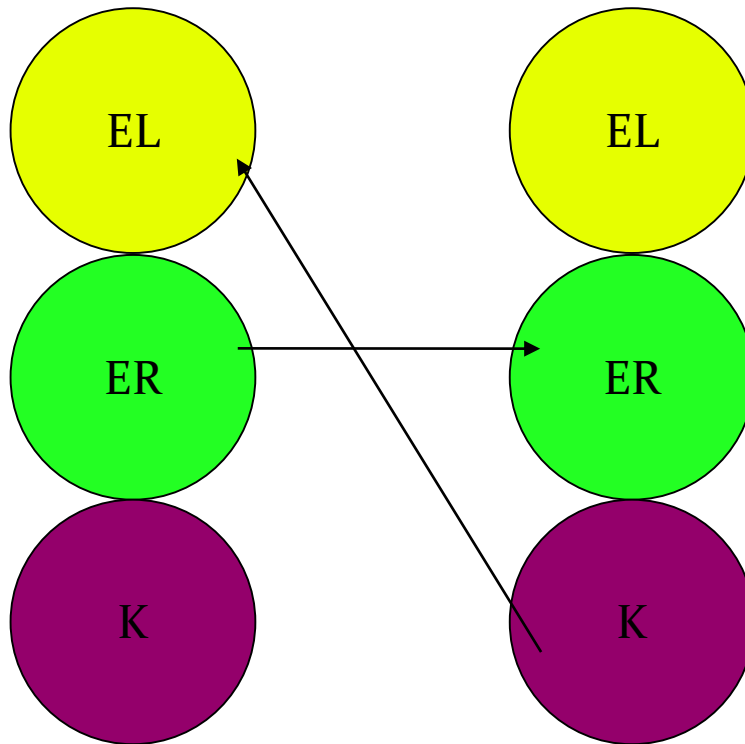
Lehrer zu Schüler:

„Und denk daran deine Unterlagen morgen mitzunehmen.“

Schüler:

„Danke dass Sie mich daran erinnert haben.“

# Menschliche Kommunikation



Überkreuz Transaktion, Bsp.:

Lehrer zu Schüler:

„Und denk daran deine Unterlagen morgen mitzunehmen.“

Schüler (beleidigt):

„Ich bin doch nicht blöd!“

# Menschliche Kommunikation

## **Fazit:**

Allen drei Modellen ist gleich, dass man mit ihrer Hilfe Schwierigkeiten und Probleme, die bei zwischenmenschlicher Kommunikation auftreten besser verstehen und für die Zukunft oftmals auch vermeiden kann.

Voraussetzung hierfür ist in allen Modellen die Aufmerksamkeit und der Willen der beiden Parteien gesund miteinander zu kommunizieren.

Paul Watzlawick    Friedemann Schulz von Thun    Transaktionsanalyse  
3 Ich-Zustände    4 Lebensanschauungen    Modell der Transaktion + Anwendung

# Menschliche Kommunikation

## Quellen:

- Watzlawick, Paul: Menschliche Kommunikation, Formen, Störungen, Paradoxien; 11., unveränderte Auflage, Verlag Hans Huber, 2007
- Harris, Thomas A.: Ich bin o.k. Du bist o.k., 43. Auflage, Rowohlt Taschenbuch Verlag, 2009
- Schulz von Thun, Friedemann: Miteinander reden, Störungen und Klärungen, Band 1, Originalausgabe, Rowohlt Verlag, 1993
- Stangl, Werner (2010): „Transaktionsanalyse“. URL: „<http://arbeitsblaetter.stangl-taller.at/KOMMUNIKATION/Transaktionsanalyse.shtml>“